



## Drei Wege zur Freigabe der Fördergelder

### A. Erstellung eines MEP mit der Applikation MEP BW

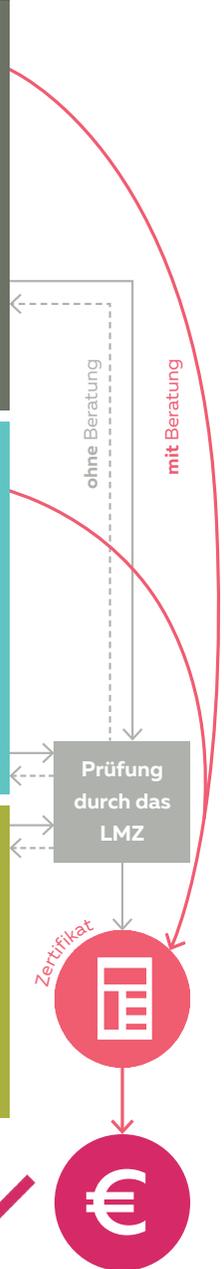
Lassen Sie sich durch das Beratungssystem der Medienzentren begleiten, um einen Medienentwicklungsplan zu erstellen. Am Ende des Prozesses erteilen die Beratenden des Medienzentrums eine Freigabeempfehlung in Form eines Zertifikats. Falls die Beratung nicht in Anspruch genommen wird, prüft das Landesmedienzentrum, ob die Kriterien erfüllt sind und vergibt dann die Freigabeempfehlung.

### B. Erstellung eines MEP mit der Dokumentenvorlage MEP BW

Angelehnt an die Applikation MEP BW steht Ihnen eine Word-Vorlage mit vorformulierten Textbausteinen zur Verfügung, die als Grundlage für einen Medienentwicklungsplan dient. Diese kann, auch mit Beratung der Medienzentren, bearbeitet werden. Die Freigabeempfehlung wird durch die Medienzentren oder das Landesmedienzentrum erteilt.

### C. Erstellung eines MEP ohne die Applikation MEP BW und ohne Vorlage

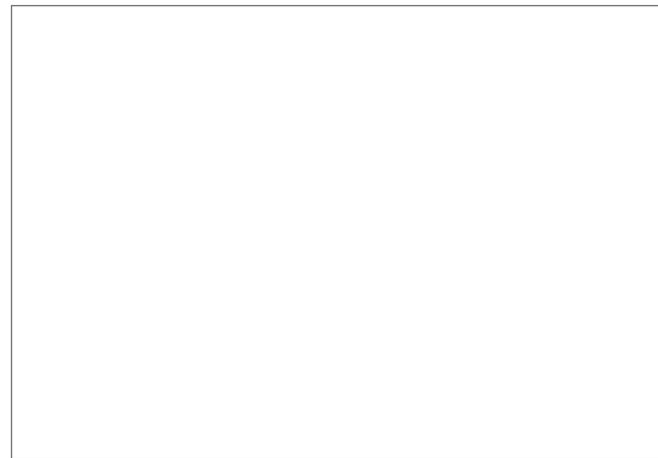
Das Landesmedienzentrum prüft den eingereichten Plan nach definierten Kriterien ([www.lmz-bw.de/kriterien](http://www.lmz-bw.de/kriterien)) und erteilt dann eine Freigabeempfehlung bzw. gibt ihn zur Überarbeitung, mit einem entsprechenden Unterstützungsangebot durch das Landesmedienzentrum, zurück.



## So starten Sie Ihren MEP BW

Leiten Sie eine Schule oder vertreten Sie einen Schulträger? Dann können Sie ab sofort die Applikation MEP BW ([www.mep-bw.de](http://www.mep-bw.de)) oder die Dokumentenvorlage MEP BW benutzen, um strukturiert Ihren schulspezifischen Medienentwicklungsplan zu erstellen. Wesentlich ist, dass sich Schulträger und Schule frühzeitig miteinander in Verbindung setzen und sich unter [www.lmz-bw.de/mep](http://www.lmz-bw.de/mep) weitere Informationen einholen. Wichtige Unterstützung können die MEP-Beraterinnen und MEP-Berater des Medienzentrenverbundes geben – am besten binden Sie diese Kolleginnen und Kollegen frühzeitig für ein Beratungsgespräch in diesen Prozess ein ([www.lmz-bw.de/medienzentren](http://www.lmz-bw.de/medienzentren)). Bei weiteren Fragen wenden Sie sich per E-Mail an: [mep@lmz-bw.de](mailto:mep@lmz-bw.de) oder rufen Sie an unter **0721 8808-90**.

Ihr Kreis-/Stadtmedienzentrum



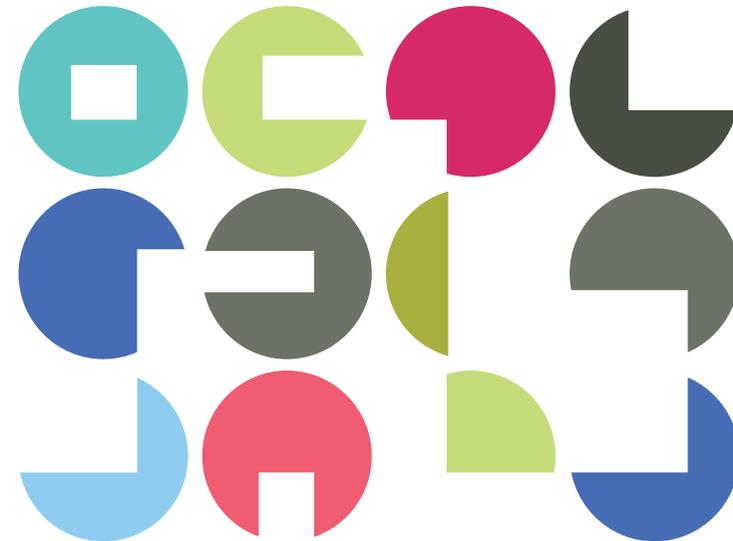
**Landesmedienzentrum  
Baden-Württemberg  
Standort Karlsruhe**  
Moltkestraße 64  
76133 Karlsruhe

**Landesmedienzentrum  
Baden-Württemberg  
Standort Stuttgart**  
Rotenbergstraße 111  
70190 Stuttgart

Aktuelle Zeiten der Hotline finden Sie unter:  
[www.lmz-bw.de/mep-faq](http://www.lmz-bw.de/mep-faq)

# MEP BW – Medienentwicklungsplanung Baden-Württemberg

## Ein Überblick



MEP BW 01-2020 Gestaltung: Susy Schafheutele Grafikkonzepte Text: Sigrid Frank-Edlinger Kommunikationsberatung



## Der Weg zum MEP BW am Beispiel der Applikation



### Fördermittel für die digitale Entwicklung – was den MEP BW ausmacht

Für die Digitalisierung baden-württembergischer Schulen stehen in den kommenden fünf Jahren im Rahmen des DigitalPakts bis zu 650 Millionen Euro zur Verfügung. Voraussetzung für die Gewährung solcher Zuschüsse ist ein individueller Medienentwicklungsplan jeder Schule, der die Förderrichtlinien erfüllt. Im Auftrag des Kultusministeriums hat das Landesmedienzentrum deshalb eine Applikation und eine Dokumentenvorlage entwickelt, die alle für den DigitalPakt nötigen Kriterien erfüllen und die Schulen und Schulträger durch den wechselseitigen Prozess begleiten. In sieben vorstrukturierten Phasen erarbeiten die Partner gemeinsam ein Medienkonzept für die Schule – vom Zukunftsbild über den Ist-Zustand bis zur Umsetzung und Evaluation.

### Online-Unterstützung und persönliche Beratung – so läuft der Prozess ab

Die Anwendung [www.mep-bw.de](http://www.mep-bw.de) leitet die Schulen und ihre Schulträger durch den Prozess der Medienentwicklungsplanung in den sieben oben dargestellten und detailliert ausgearbeiteten Phasen. Während des Prozesses berät auf ihren Wunsch eine MEP-Beraterin oder ein MEP-Berater des Medienzentrenverbundes die Partner an entscheidenden Punkten des Prozesses und gibt den Plan frei. Das Zertifikat über die Freigabeempfehlung wird dem Fördergeldantrag des Schulträgers beigelegt. Die enge Führung in der Anwendung, die kompetente Beratung und diese direkte Freigabe Ihres MEP machen die Applikation MEP BW zur besten Wahl für alle baden-württembergischen Schulen. Privatschulen beachten bitte die Ergänzungen unter [www.lmz-bw.de/mep-privatschulen](http://www.lmz-bw.de/mep-privatschulen)

### Was genau braucht unsere Schule? – so individuell funktioniert MEP BW

MEP BW ermöglicht es der jeweiligen Schule, selbstständig und individuell zu planen, eigene Schwerpunkte zu setzen und den Technologieeinsatz zur Unterstützung und Verbesserung ihrer Pädagogik noch bewusster zu gestalten. Die Applikation oder die Dokumentenvorlage unterstützt die Partner dabei und führt sie als hilfreicher roter Faden durch die Prozesse von Planung, Finanzierung und Organisation hin zu einem passenden Medienkonzept. Das Angebot richtet sich an große und kleine Schulen aller Schularten, an Schulen, die bereits viel Erfahrung mit Medienintegration haben, ebenso wie an solche, die noch am Anfang stehen. Große Schulträger können mit Hilfe der Applikation oder der Dokumentenvorlagen ein mit allen Schulen vereinbartes Basisangebot unkompliziert allen individuellen MEP-Prozessen ihrer Schulen zugrunde legen.